



Startseite > Kirche > Bekanntmachungen > Trauerbegleitung in der Gebietskirche NRW

Der Herr ist mein Hirte;
mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele; er führet
mich auf rechter Straße um seines
Namens willen.

Und ob ich schon wanderte im finstern

Trauerkreis in der Neuapostolischen Kirche

Wir führen gerne auch in Ihrem Bezirk einen
Informationsabend zur Trauerbegleitung
durch.

Kontaktaufnahme:

Werner Biewald



Trauerbegleitung

... getröstet
kann ich meine Straße
ziehen.

Gesprächsangebot
für Trauernde in der
Neuapostolischen Kirche

Trauerbegleitung in der Gebietskirche NRW

Das Angebot der Trauerbegleitung kurz erklärt

Dortmund. Seit einiger Zeit schon gibt es in der neuapostolischen Gebietskirche Nordrhein-Westfalen so genannte Trauerbegleiter. Bereits drei Glaubensgeschwister haben eine zertifizierte Ausbildung zu Trauerbegleitern an der Universität Essen/Duisburg abgeschlossen. Weitere Begleiter befinden sich noch in der Ausbildung beziehungsweise bringen eine entsprechende Weiterbildung aus ihren Tätigkeiten in medizinischen Berufen mit. Am 8. Mai kamen sie zu einem ersten Erfahrungsaustausch zusammen.

Apostel Christian Schwerdtfeger – in der Gebietskirche für die Bereiche der Sonderseelsorge zuständig – hatte zu dieser Sitzung eingeladen. Ziel der Besprechung: Austausch von Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit und Ideensammlung für den weiteren Ausbau des Seelsorgeangebotes „Trauerbegleitung“. Dazu der Apostel: „Unser Ziel muss es sein, so bald wie möglich in allen 32 Bezirken in Nordrhein-Westfalen eine Trauergruppe zu gründen“.

Es soll auch ein einheitlicher Leitfadens für die Begleitung Trauernder entstehen.

Lesen Sie unseren ausführlichen Beitrag auf der [Webseite der NAK Nordrhein-Westfalen](#).

19. Mai 2008